

Mikrofilm 10 068

00215

Handschrift der Stiftsbibliothek St. Peter zu Salzburg.

Signatur: neue α. VI. 3 alte 38, p 157

~~Pergament~~
~~Papier-~~ Handschrift von 299 Blättern mit einer Kolumnen zu 27 Zeilen

Quaternionen Format 145 x 220 mm

● Jahrhundert XV. 1. Hälfte. Schriftart Gotische Minuskel

Vorbesitzer (Wappen, Exlibris)

Einband Holzdeckel mit Lederüberzug einfache Befestigung, 1 Schließe.

Hände eine

Korrekturen A

Vorderes Deckblatt A

Rückwärtiges Deckblatt ~

Vorsatzblatt A

Nachsatzblatt A

Wz: 2454

Anmerkungen (Initialen, Illustrationen, Schreiververmerke etc.)

●
Beschreibung in Katalogen, Literaturangabe

Inhalt.

Fol. 1-294	<u>Nider Johannes O. Pr. ein vier und zwanzig goldener Groschen.</u>
1-2'	Register. Nota (R): „der würdig für Meister Jacob gewar zu sein Maier zu Rügberg hat die obgeschrieb. von lateinischen wort ... dafur gesetzt....“
3	Inc.: „Vortub Johannes der vangelist schreibt in dem büch“. Expl.: „versteht man wol das got dinnnen leibt ist. Amen.“
294'-297	„Von einem geistlichen kloster“ nach Gedicht. Inc.: „Also spricht der almechtig got christus unser seligmacher.“
296	Inc. poema: „Zu dinnem gin ich kommen far.“
297	Expl.: „wird dir die ewig frucht geben. Amen.“
297'-299'	Unbeschrieben